

Lfd. Nr. 2/2017

Verhandlungsschrift

über die ordentliche Sitzung des Gemeinderates
am 11. Juli 2017 im Rathaus-Sitzungssaal.

Beginn: 18:32 Uhr

Ende: 19:46 Uhr

Die Einladung erfolgte am 04.07.2017 durch Kurende, per Mail und Einzelladung.

Anwesend waren:

Bgm. Roland Braimeier

Die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Herbert Karl

GGR Ing. Hans-Peter Mimra

GGR Claudia Ruisz

GGR Ing. Werner Holy

GR Brigitte Ultz

GR Ing. Heinz Mahnke

GR Sieglinde Hulik

GR Alexander Leeb

GR Lisa Böck

GR Mario Blazevic

GR Dr. Isabella Palfy

GR Julia Schuster

GR Dr. Ingeborg Zeh

GR Alfred Schmoll

GR Sieglinde Pössl

Entschuldigt abwesend waren: GGR Vize Bgm Andreas Grabner, GR Michael Zimper, GR Christiane Buchmayer, GR Elke Kreuz, GR Constantin Gessner

Anwesend war außerdem: Jürgen Ecker als Schriftführer.

Die Sitzung ist öffentlich. Die Sitzung ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Punkt 1: Protokoll

Punkt 2: Berichte der Ausschüsse: a) Gemeindevorstand, b) Ausschuss für Vereine und Veranstaltungen, c) Ausschuss für soziale Angelegenheiten, d) Ausschuss für Jugend und e) Prüfungsausschuss

Punkt 3: Grundsatzbeschluss Hochwasserschutz

Punkt 4: Zusatzvereinbarung Pachtvertrag SC Piesting

Punkt 5: Pachtvertrag GH Schmankerl

Punkt 6: Darlehensvergabe

Punkt 7: Übernahme Öffentliches Gut, KG Dreistetten

Punkt 8: Veräußerung von Teilflächen Öffentliches Gut, KG Piesting

Punkt 9: Umsetzung Vereinbarung Fam. DI Franz Körrer

Punkt 10: Anpassung Schulbeiträge für auswärtige Musikschüler

Punkt 11: Vereinbarung Straßenbaulast bei Nebenanlagen gem. NÖ Straßengesetz

Punkt 12: Erlaubnis zur Benutzung von Gemeindestraßen

Punkt 13: Resolution zum Erhalt der Sonderschulen

Punkt 14: Bestellung Zivilschutzbeauftragter

Punkt 15: Bericht Gebarungseinschau

Nicht öffentlicher Teil:

Punkt 16: Personalien

Von der Fraktion Freiheitliche Partei wurde ein Dringlichkeitsantrag vorgebracht. Inhalt: Klares NEIN zur Errichtung eines tschechischen Atommüllendlagers in Grenznähe.

Abstimmungsergebnis: Dringlichkeit einstimmig zuerkannt

Der Bürgermeister beantragt die Abänderung der vorläufigen Tagesordnung: Punkt 11. Soll ersatzlos gestrichen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vorsitzender Bgm. Roland Braimeier eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen und ist beschlussfähig.

Punkt 1. Protokoll: Zum Protokoll der Sitzung vom 16. März 2017 gab es keinen Einspruch und ist dieses daher als genehmigt zu protokollieren.

Punkt 2. Berichte der Ausschüsse: a) Gemeindevorstand: Der Bürgermeister berichtet von den Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 19.04., 08.05. und 30.05.2017.

b) Ausschuss für Jugend: Dazu berichtet die Vorsitzende Lisa Böck, dass sich der Jugendausschuss in der Sitzung am 22.5.2017 mit der Ideenfindung und Planung von Veranstaltungen befasst hat.

c) Ausschuss für Vereine und Veranstaltungen: GGR Herbert Karl berichtet von der Sitzung vom 19.06.2017 in welcher sich der Ausschuss mit dem Problem der willkürlich aufgestellten Plakate befasste.

d) Ausschuss für Soziale Angelegenheiten: GR Sieglinde Hulik berichtet von der Sitzung am 10.5.2017.

e) Prüfungsausschuss: FR. GR Brigitte Ultz berichtet über die am 12.6.2017 angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.

Diese Berichte werden vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

Punkt 3. Grundsatzbeschluss Hochwasserschutz: Bgm. Braimeier führt aus, dass auf Grund Wiederkehrender Hochwässer in den Gemeinden des Piestingtales, der Wasserverband Obere Piesting eine Hochwasserretentionsstudie erstellt hat um in weiterer Folge Maßnahmen zum Hochwasserschutz zu prüfen.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss zur Weiterführung der Planungen und Umsetzung der Maßnahmen Hochwasserschutz beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4. Zusatzvereinbarung Pachtvertrag SC Piesting: Der Bürgermeister berichtet, dass auf Grund der Investition in die Sportanlage des SC Piesting und den daraus entstandenen Vorgaben des Finanzamtes eine Erhöhung des jährlichen Pachtzinses auf € 3.000,-- + 20% Ust erforderlich ist.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesem Vertrag seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5. Pachtvertrag Gasthaus Schmankerl: Der Bürgermeister erläutert die wesentlichen Punkte des Pachtvertrages mit dem neuen Pächter Johann Wegscheider

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Pachtvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6. Darlehensvergabe: Bgm. Braimeier berichtet, dass Darlehen für Straßenbau € 250.000,-- und Sanierung Gemeinderestaurant Schmankerl € 150.000,-- an 4 Banken ausgeschrieben wurde. 3 Banken gaben ein Darlehensanbot ab. Die BAWAK-PSK Bank legte kein Anbot vor. Folgende Konditionen wurden von den Banken Angeboten:

Raiffeisenbank Piestingtal 6 Monats Euribor + Aufschlag **0,89%**

Sparkasse Wiener Neustadt 6 Monats Euribor+ Aufschlag **0,74%**

Hypo NÖ Gruppe 6 Monats Euribor + Aufschlag **0,69%**

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Bestbieter der Darlehensausschreibung Hypo NÖ Gruppe seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

Punkt 7. Übernahme Öffentliches Gut, KG Dreistetten: Der Bürgermeister berichtet über die Übernahme der Grundstücksnummer 136/8, KG Dreistetten in das Öffentliche Gut.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesem Ersuchen seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8: Veräußerung von Teilflächen Öffentliches Gut, KG Piesting: Der Bürgermeister berichtet das Herr Zwillink-Haager Michael eine Teilfläche seiner Zufahrt mit der Grundstücksnummer 1792/6 in der Starhembergstraße 8d erwerben möchte. Es handelt sich hierbei um eine Sackgasse ohne materiellen oder emotionalen Wert für die Gemeinde Markt Piesting.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesem Ersuchen, um Verkauf der Teilfläche an Familie Zwillink-Haager zum Preis von € 800,- , seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9: Umsetzung Vereinbarung Fam. DI Franz Körrer:Der Bürgermeister berichtet über eine Vereinbarung mit Herrn Franz Körrer, Feldgasse 3, im Zuge der Änderung des Flächenwidmungs- u. Bebauungsplanes aus dem Jahr 1981. Demnach wird laut Vereinbarung Herrn Franz Körrer der Grund der Scheitergasse zugesprochen.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Umsetzung dieser Vereinbarung seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

Punkt 10: Anpassung Schulbeiträge für auswärtige Musikschüler: Der Bürgermeister erläutert dass auswärtigen Schüler die Möglichkeit geboten werden sollte die Musikschule Markt Piesting zu besuchen. Da es keine Vereinbarung mit den auswärtigen Gemeinden (mit Ausnahme von den Gemeinden Waldegg, Wöllersdorf-Steinabrückl, Hohe Wand und Hernstein) bezüglich Übernahme der Kosten gibt ist es erforderlich das Schulgeld für auswärtige Musikschüler wie folgt festzusetzen:

Einzelunterricht zu 50 Minuten (E50):	1.760,-
Gruppenunterricht mit 2 Schülern zu 50 Minuten (D25):	980,-
Gruppenunterricht mit 3 Schülern zu 50 Minuten (G50):	790,-
Gruppenunterricht mit 4 Schülern zu 50 Minuten (G504):	540,-
Klassenunterricht (Musikalische Früherziehung) (MFE):	260,-

Einzelunterricht zu 40 Minuten (E40):	1.520,-
Gruppenunterricht mit 5 Schülern zu 50 Minuten (G505):	480,-

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Vorschlag Schulgeld für auswärtige Musikschüler/innen seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 11. Wird aus der Tagesordnung gestrichen

Punkt 11.Erlaubnis zur Benutzung von Gemeindestraßen: Der Bürgermeister berichtet dass bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge einer Bewilligung des Landeshauptmannes gemäß § 39 des Kraftfahrgesetzes 1967 bedürfen. Zur erheblichen Erleichterung des Verwaltungsaufwandes soll eine Zustimmungserklärung zur Benutzung von Gemeindestraßen beschlossen werden.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Zustimmungserklärung seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 12. **Resolution zum Erhalt der Sonderschulen:** Der Bürgermeister berichtet über die gemeinsame Resolution zum Erhalt der Sonderschulen. Sonderpädagogische Förderung unterstützt Kinder und Jugendliche mit dem Ziel gesellschaftlicher Teilhabe und selbständiger Lebensgestaltung. Durch den Erhalt der Sonderschulen soll die individuelle Förderung möglich bleiben.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Resolution zum Erhalt der Sonderschulen seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 13. **Bestellung Zivilschutzbeauftragter:** Der Bürgermeister berichtet die Empfehlung des Gemeindevorstandes Herrn Simon Postl als Zivilschutzbeauftragten zu bestellen.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Empfehlung seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 14. **Bericht Gebarungseinschau:** Der Bürgermeister bringt den Bericht, der durchgeführten Gebarungseinschau, vom 13. April 2017 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Punkt 15. **Dringlichkeitsantrag der Freiheitlichen GR-Fraktion Markt Piesting und Dreistetten** betreffend: Klares NEIN zur Errichtung eines tschechischen Atommüllendlagers in Grenznähe.

Der Dringlichkeit wurde zu Beginn der GR-Sitzung diesen Antrag zuerkannt. Ergänzend wird festgehalten, dass auch seitens des Landes NÖ intensive Gespräche bereits laufen, die ebenso ein klares NEIN zur Errichtung eines tschechischen Atommüllendlagers zum Ziel haben.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge zum klaren NEIN zur Errichtung eines tschechischen Atommüllendlagers in Grenznähe abstimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nicht öffentlicher Teil:

Punkt 16: **Personalia:**

Markt Piesting, am 12.07.2017

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat